

Protokoll Gemeindeausschuss-Sitzung Obere Pfarre vom 6.10.2010

Teilnehmer: laut Liste

Beginn: 20:00 Uhr

Protokollantin: Beate Wenzel-Leisgang

Hedwig Kemmer begrüßt alle Anwesenden und beginnt gleich mit der Tagesordnung:

Top 2: Ferienordnung und Muttergottesfest:

Ferienordnung:

Pater Klemens gibt einen Rückblick auf die Ferienordnung an Pfingsten und in den Sommerferien. Im Gegensatz zum Vorjahr (19:00 Uhr) fand der Gottesdienst in den Ferien an Sonntagen um 11:15 Uhr statt. Die allgemeine Diskussion ergab, dass den älteren Kirchenbesuchern der abendliche Gottesdienst um 19:00 Uhr lieber wäre, da 11:15 vormittags sehr spät ist. Familien allerdings bevorzugen den 11:15 Uhr Gottesdienst. Laut Statistik waren im August durchschnittlich an den Sonntagen 65-70 Besucher im Gottesdienst (normaler Sonntag im Vergleich: 100-120 Besucher), an den Sonntagabenden (außerhalb der Ferienzeit) wurden in dem 19:00 Uhr Gottesdienst 80-90 Besucher gezählt.

Fazit: Da es mit Dom, Karmeliten und dem Samstagabend Gottesdienst auch in der Ferienzeit genügend Alternativen gibt, wurde festgelegt, dass in den Sommerferien der Sonntagsgottesdienst weiterhin um 11:15 Uhr angeboten wird. Der Abendgottesdienst entfällt. Ausnahme: Muttergottesfest!

Muttergottesfest:

Alle Gottesdienste waren sehr gut besucht. Die Resonanz auf alle Aktivitäten war durchweg positiv. Aus den diversen Verkäufen (Kräuterbündel, Kerzen etc.) wurden Einnahmen von € 12.000 erzielt. Das Fest wird in die Gemeinde getragen und unterstützt. Besucher kommen von weit her. Anregungen für das nächste Jahr: Der Kerzenverkauf Montag früh wird beibehalten. AG Kunst und Kirche macht sich Gedanken, wie die Zeit, die die Muttergottes in der Kirche unten steht für z.B. Führungen genutzt werden kann.

Stichwort Krankengottesdienst: 176 Kranke und Behinderte wurden von den Johannitern auf eigene Kosten abgeholt (darunter 100 Rollstuhlfahrer).

Top 3: Berichte aus Gruppen und Kreisen:

Frauenbund:

Die 25-Jahr-Feier war sehr schön, Hedwig Kemmer bedankt sich für die Unterstützung. Der nächste Familiengottesdienst am 24.10. wird wieder mit einem Frühschoppen inkl. Mittagessen unterstützt.

Kindergarten:

Der Kindergarten ist voll besetzt, es gibt lediglich noch wenige „Notplätze“. Seit einem Monat ist ein sog. Jahrespraktikant im Kindergarten, der gut aufgenommen wurde.

Tanzgruppe:

Das Herbstfest der Domsenioren am 12.10. wird mitgestaltet.

Top 4: Kirchensanierung:

Die Finanzierung steht. In 2011 geplanter Beginn des ersten Bauabschnittes (nach der Winterperiode). Die Statik der Kirche verlangt dringenden Handlungsbedarf. Laut Pater Klemens sind alle Gutachten vorhanden. Der Plan sieht eine Sanierung in drei Etappen vor:

Bauabschnitt 1 Kirchenschiff und Seitenschiffe: Ein provisorisches Dach über dem Dach wird erstellt; danach das Dach abgedeckt und alle beschädigten Balken ausgetauscht und per Hand ersetzt. Problem dabei: die Stuckdecke hängt zum großen Teil nicht mehr am Lattenrost; es besteht die Gefahr, dass diese abbricht. Da in den 70iger Jahren die Stuckdecke mit dem Dachstuhl verbunden wurde, können Erschütterungen am Dach auf die Stuckdecke übertragen werden. Parallel zur Sanierung am Dach sind also Sicherheitsmaßnahmen für die Stuckdecke nötig. Im Zuge des ersten Bauabschnittes wird die Kirche einer Komplettreinigung unterzogen; ein neues Lichtkonzept wird realisiert und die Lautsprecheranlage erneuert. Ziel: Planungszeit von 2 Jahren.

Bauabschnitt 2 Chorraum und Chorumgang: Dort sind die Schäden am Dach nicht so groß, da keine Barockisierung stattfand. Alle beschädigten Teile werden ausgetauscht.

Bauabschnitt 3 Turm: Schäden sind größer als vermutet. Betonanker aus den 30iger Jahren wird entfernt. Zeitlich werden Bauabschnitt 2 und 3 eventuell noch getauscht.

Finanzierung: 65% der Kosten trägt die Diözese; Kirchenstiftung 10%. Projekt wird von der Oberfrankenstiftung und anderen unterstützt. Die zeitliche Planung der Bauabschnitte 2 und 3 ist von deren Finanzierung abhängig.

Problem während der Sanierung:

Die Gerüste von innen und außen belassen zwar theoretisch die Kirche nutzbar, allerdings wird viel Staub verursacht und deshalb Orgel, Bänke etc. eingepackt. Eine ausführliche Reinigung ist nicht jeden Sonntag und Werktag möglich. Deshalb finden während des ersten Bauabschnittes keine Gottesdienste in der Oberen Pfarre statt. Ausnahmen evtl. Ostern, Weihnachten und Muttergottesfest.

Die Alternativen in Karmelitenkirche und St. Stephan werden vom Plenum diskutiert. Die Mehrheit spricht sich für die Karmelitenkirche aus. Der Weiße Sonntag wird in St. Urban stattfinden.

Vor Beginn der Baumaßnahmen ist eine Pfarrversammlung mit allen Beteiligten (Architekten, Statikern etc.) geplant, auf der das Sanierungskonzept vorgestellt wird.

Stichwort Finanzierung: Herr Schulz-Hess koordiniert die Spendenaktionen. Anregungen sind herzlich willkommen.

Top 5: Berichte der Kirchenverwaltung:

Die Toilettenanlage für den Pfarrgarten ist genehmigt und wird vom Bauamt bezuschusst.

Die Kirchenverwaltung hat entschieden für St. Urban und die Obere Pfarre zwei Messner einzustellen. Im ersten Schritt als Teilzeitjobs auf 30h Basis. Eine Aufstockung ist u.U. je nach Qualifikation der Bewerber möglich. St. Urban sucht Messner und Hausmeister und bietet die Möglichkeit einer Wohnung. Für die Obere Pfarre wird primär ein Messner gesucht, der aber u.U. Hausmeisterpflichten (auch

für den Kindergarten) übernehmen könnte. Bewerbungsfrist endet am 23.10. Ausschreibung per Internet. Arbeitsbeginn: 1.1.2011.

Top 6: Visitationen:

Alle 5 Jahre finden in den Pfarrgemeinden sog. Visitationen statt. Der Dekan (Dekan Bollowich) prüft im Rahmen dieser Visitationen Bücher, feiert Gottesdienst und lernt Gemeindeausschuss und Kirchenverwaltung kennen. Termin für die Visitation: Montag, 22.11. 2010. Geplant sind ein Gottesdienst um 19:00 Uhr sowie eine anschließende Sitzung.

Top 7: Termine:

- 11.11.10 17:00 Uhr Martinsumzug St. Urban
- 12.11.10 17:00 Uhr Martinsumzug Obere Pfarre
- 20./21.11.10 Adventsbasar
- 22.11.10 bis 12:00 Uhr Abgabeschluss für den Weihnachtsbrief, jeweils in den Pfarrbüros
- 4./5.12. Plätzchen- und Punschverkauf nach den Gottesdiensten
- Sonntagsgottesdienste mit dem Chor: 28.11. Obere Pfarre, 5.12. St. Urban; 24.12. sowie 26.12. Chorgesang vor dem Gottesdienst

Achtung Termine 2011:

- 17./18.6. Pfarrfest St. Urban
- 19.6. Urbaniprozession
- 1./2.7. Anbetung Obere Pfarre
- 2./3.7. Anbetung und Hagelprozession Bug
- 2./3.7. Pfarrfest Obere Pfarre

Top 8: Sonstiges:

Frau Müller-Ecker, Verwaltungsangestellte im Kindergarten, vertritt Frau Mayer im Pfarrbüro in deren Abwesenheit.

Achtung bitte vormerken:

Nächste Gemeindeausschusssitzung am Donnerstag, 27.1.2011!!

Bamberg, 12.10.10
Gez. BWL